

# Neue Produkte in der Kartoffel



**HERBIZIDEMPFEHLUNG | INSEKTIZIDE | NEUE FUNGIZIDE | SPRITZPLAN | KRAUTABTÖTUNG**

# HERBIZIDEMPFEHLUNG KWIZDA

**2,5 – 3 l Stallion SynchTec + 0,5 kg Citation im VA**

**2,5 l Stallion SynchTec + 2,5 l Boxer im VA** bei Metribuzin unverträglichen Sorten und bei starkem Nachtschatten Druck

**0,5 kg Citation im VA gefolgt von 40 g Titus + 0,25 l Gondor im NA** bei wenig feuchtem Boden (Nebenwirkung Distel)



## INSEKTIZIDE

Kartoffelkäferinsektizide werden weniger, das Lausaufreten wird immer stärker!

### **MOSPILAN 20 SG:**

Das einzig verbleibende Insektizid aus der Gruppe 4A.

Wird systemisch in der Pflanze verteilt.

Zulassung gegen Kartoffelkäfer und Blattläuse mit 100 - 250 g/ha.

Nebenwirkung auf Glasflügelzikade (keine Zulassung).

### **CLOSER:**



Mit schnellster Anfangs und längster Dauerwirkung. Keine Anwendung während der Blüte (BBCH 50 - 69).

1 x 0,2 l/ha gegen Blattläuse in der Kartoffel

1 x 0,2 l/ha gegen Blattläuse als Virusvektoren in der Saatkartoffel

Völlig neuer Wirkstoff Sulfoxaflor aus der Gruppe der Sulfoximine (4C).



# Zorvec™ Endavia®

Zorvec ist der erste Wirkstoff aus einer völlig neuen Wirkstoffgruppe (HRAC 49). Zorvec Endavia hat mit Bentiavalicarb (volle Menge von Valbon) ein eingebautes Resistenzmanagement und wirkt vorbeugend und kurativ. Zorvec Endavia ist somit die unumstrittene Messlatte im Kampf gegen Oomyceten in Kartoffel, Zwiebel, Knoblauch und Schalotte.

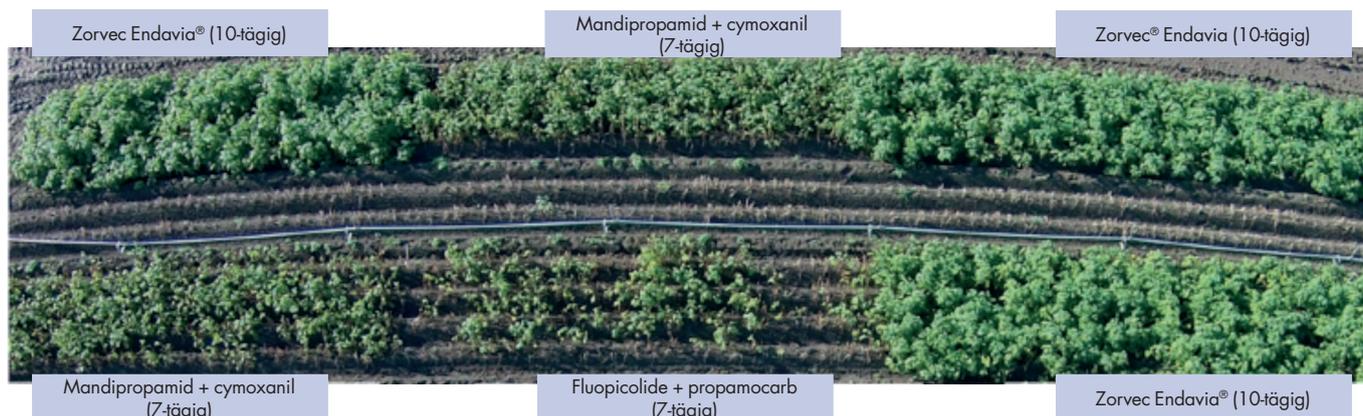
## EINSTUFUNG KARTOFFEL:

Euroblight Tabelle Stand Oktober 2019						
Blattbefall	Stängelbefall	Neuzuwachs	präventive Wirkung	Kurativität	Antisporulation	Regenfestigkeit
Zorvec Endavia 0,4 l/ha	++(+)	++(+)	+++	++	++(+)	+++
Cyazofamid 0,5l/ha	+	++	+++	0	0	+++
Mandipropamid 0,6l/ha	+(+)	++	+++	+	+(+)	+++
Propamocarb + Fluopicolide 1,6l/ha	++	++	+++	++	++(+)	++(+)

Einstufung	Beschreibung	Einstufung	Beschreibung
+++	Sehr gut	-	Nicht ausreichend
++	Gut	++	herausragend
+	zufriedenstellend	+++	aktuell höchste Einstufung

## ZORVEC ENDAVIA AUF EINEN BLICK:

- ▶ Pfl.Reg.Nr: 4176;  
Öldispersion; 30 g Oxathiapiprolin + 70 g Bentiavalicarb/l
- ▶ FRAC 49, 40; Gewässerabstand: 1/1/1/1m
- ▶ Max. 4 Applikationen mit 0,4 l/ha zugelassen; max. 3 x 0,5 l/ha in Zwiebel, Knoblauch und Schalotte
- ▶ Anwendung zum Spritzstart und während der Hauptwachstumsphase
- ▶ 3 – 4 Tage längere Wirkungsdauer > Kosteneinsparung
- ▶ Schutz des Neuzuwachses
- ▶ Innerhalb 20 Minuten regenfest
- ▶ Unübertroffene Wirkung



# PRESIDIUM®

Teilssystemisch gegen Phytophthora in Kartoffel

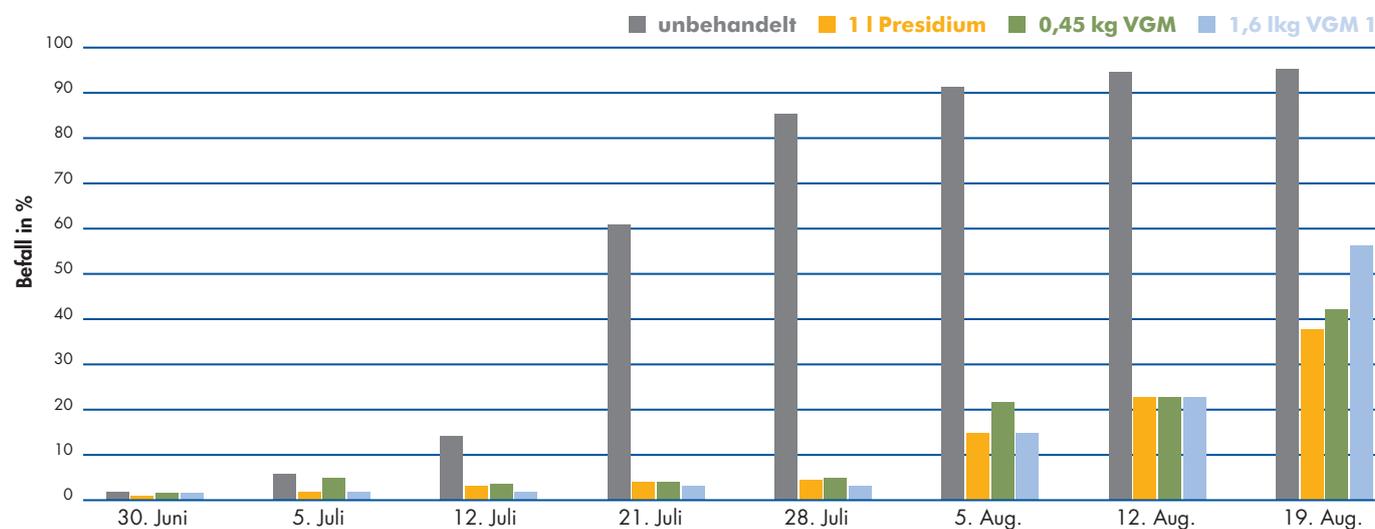
## PRESIDIUM® AUF EINEN BLICK:

- ▶ PFL.REG.Nr.: 3749; SC Formulierung;  
180 g Dimethomorph + 180 g Zoxamide/l
- ▶ FRAC 40, 22; Gewässerabstand: 5 m Grünstreifen
- ▶ Max. 5 Applikationen mit 1 l/ha
- ▶ Anwendung nach der Hauptwachstumsphase
- ▶ Schutz von innen (Dimethomorph) und außen (Zoxamide)
- ▶ Das in der Wachsschicht eingelagerte Zoxamide wirkt sporenabtötend

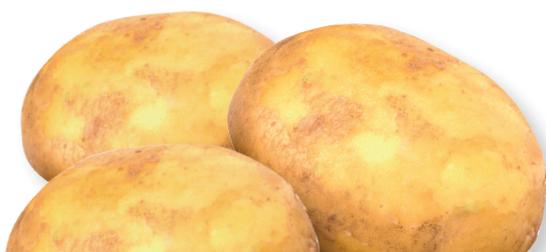
### TIPP:

Dimethomorph ist einer der wichtigsten, teilsystemischen Wirkstoffe nach der Hauptwachstumsphase!

## VERSUCH IM NASSEN JAHR 2016 (ATC Gerhaus; 2016)



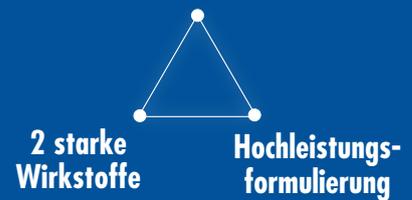
1. Applikation am 7. Juni (BBCH33), präventiv. Künstliche Inokulation am 8. Juni, Beregnung. Insgesamt 7 Applikationen im 10 Tage Intervall.



# Dagonis®

Alternaria-Spezialist und vieles mehr!

Additive Synergien



Der einzigartige additive Synergie-Effekt von Xemium und Difenoconazol garantiert eine Top-Wirkung. Alternaria in der Kartoffel und viele weitere Pilzkrankheiten können jetzt effektiv bekämpft werden.

KARTOFFEL · ERDBEERE · KAROTTE · SALAT · PORREE · BROKKOLI · KARFIOL · KOPFKOHL · WINTERHECKENZWIEBEL · TOMATEN (UNTER GLAS) · PAPRIKA (UNTER GLAS) · KÜRBISGEWÄCHSE (FREILAND & UNTER GLAS) · FUTTERERBSE · ROTE RÜBE · RETTICHE · KNOLLENSELLERIE · PASTINAKEN · SPEISERÜBEN · KOHLRÜBE · SCHWARZWURZEL

## WIRKUNGSSPEKTRUM DAGONIS®:

Alternaria	■	■	■	■
Echter Mehltau	■	■	■	■
Mycosphaerella	■	■	■	■
Rost	■	■	■	■
Sclerotinia	■	■	■	■
Rhizoctonia	■	■	■	■



**BREITE WIRKSAMKEIT GEGEN PILZKRANKHEITEN**



**SEHR KURZE WARTEZEIT**



**HERVORRAGENDE DAUERWIRKUNG**



**IN VIELEN KULTUREN ZUGELASSEN**



**ENERGIEEFFEKT ZWEIER TOP-WIRKSTOFFE FÜR BESTEN SCHUTZ**

**DAGONIS PFL.REG.NR.: 4036-0** Wirkstoffe und Wirkstoffklassen: Xemium (7; 75 g/l); Difenoconazol (3; 50 g/l) **Formulierung:** Suspensionskonzentrat (SC) **Wirkungsweise:** Protektiv, kurativ **Wirkungsspektrum:** Alternaria, Echter Mehltau, Mycosphaerella, Rhizoctonia, Sclerotinia **Anwendungstermin:** Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis **Gebindegrößen:** 5 l

# EMPFEHLUNG DES RICHTIGEN FUNGIZIDEINSATZES

Fungizide unterscheiden sich teils gravierend in ihren Wirkungsmechanismen. Um die Kartoffel in den verschiedenen Entwicklungsphasen bestmöglich zu schützen, ist folgendes zu beachten:

## SYSTEMISCHE PRODUKTE ZU BEGINN DER SPRITZFOLGE UND IN DER HAUPTWACHSTUMSPHASE:

- ▶ Zorvec Endavia ist systemisch, im Saftstrom aufsteigend, teilsystemisch und translaminar
- ▶ Axidor ist systemisch im Saftstrom aufsteigend

## TEILSYSTEMISCHE PRODUKTE NACH DER HAUPTWACHSTUMSPHASE:

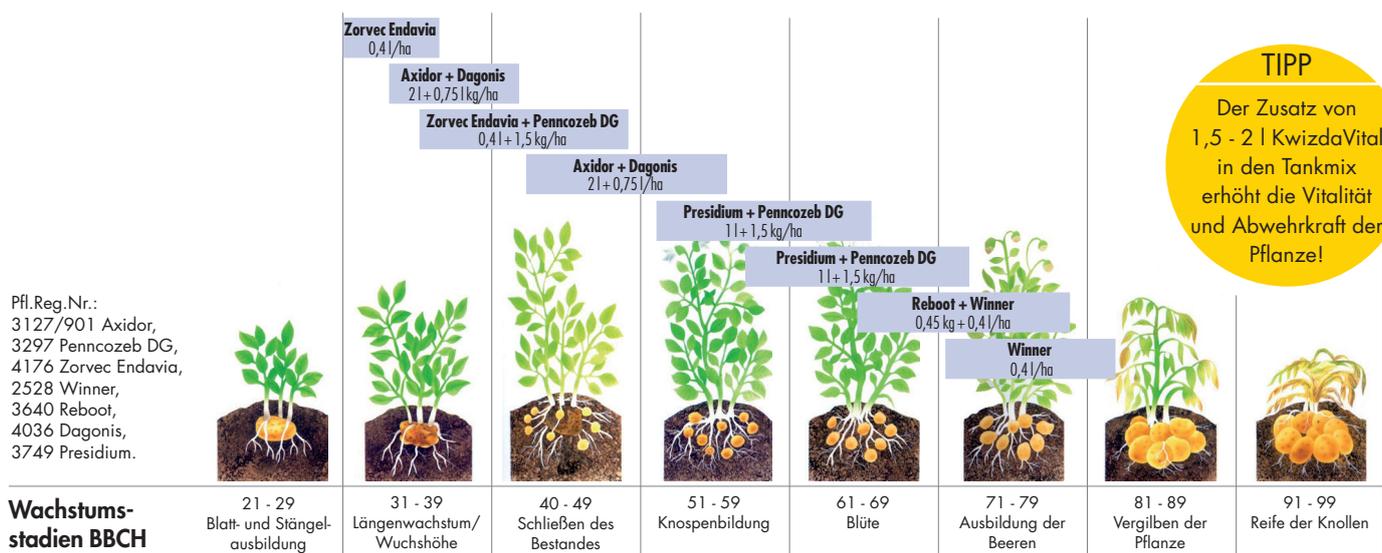
- ▶ Presidium ist teilsystemisch (DMM) und sporenabtötend (Zoxamide)
- ▶ Reboot ist teilsystemisch und kurativ durch Cymoxanil (ideal für Stoppspritzung mit Winner)
- ▶ Kupfer Fusilan und Nautila WG

## KONTAKTFUNGIZIDE BEI SEHR NIEDRIGEM KRANKHEITSDRUCK UND AM ENDE DER SAISON:

Unterscheiden sich in ihren Wirkungsmechanismen und in ihrer Regenbeständigkeit.

- ▶ Penncozeb DG ist ein reines Mancozeb Produkt und hat eine gute Nebenwirkung gegen Alternaria.
- ▶ Reboot wirkt vorbeugend und heilend. Sehr regenfest.
- ▶ Winner wirkt Zoosporen-abtötend und ist ein Multi-site Fungizid

## SPRITZPLAN PHYTOPHTHORA UND ALTERNARIA:



# KABUKIGO Pfl.Reg.Nr.: 2907

Zur Krautabtötung

**WENIG VITALE (LEICHT SENESZENTE) SORTEN** (z.B. Ditta, Marabel):

1 - 2 x 1,6 | Kabuki Go + 2 | EMU 11 E/ha

**KRAUTIGE, VITALE SORTEN UND SAATKARTOFFEL (Z.B. BELMONDA):**

Schlägeln, unmittelbar danach 1 x 1,6 | Kabuki Go + 2 | EMU 11 E/ha

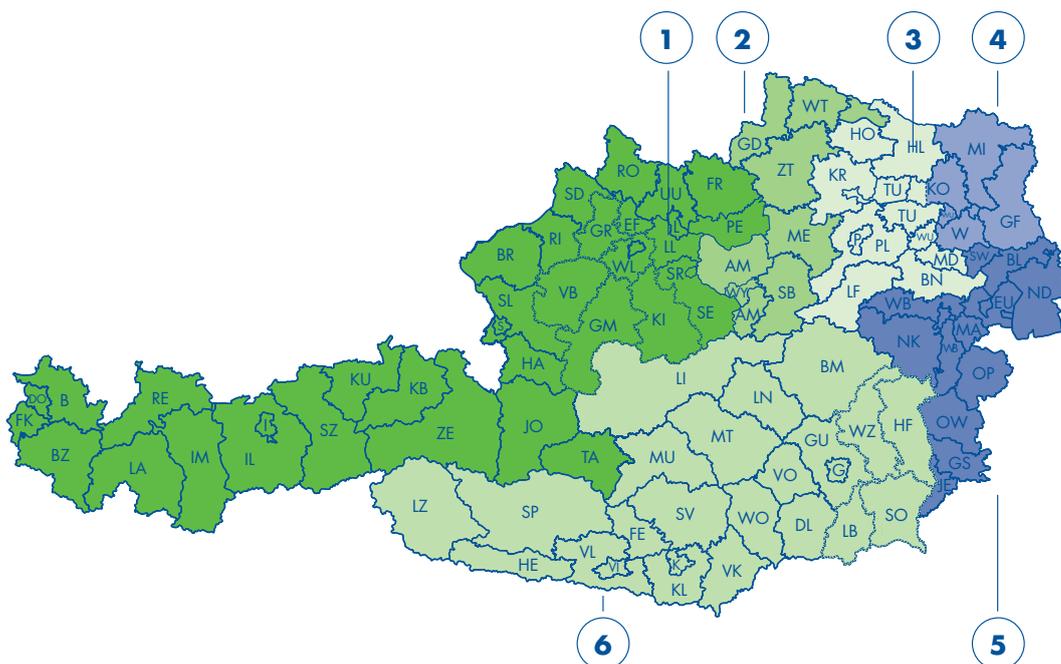
**ODER REIN CHEMISCH**

2 x 1,6 | Kabuki Go + 2 | EMU 11 E/ha gefolgt von 1 | Carfentrazon/ha



Vermehrungsfläche (Sorte Anuschka) nach 3 chemischen Behandlungen.

# PFLANZENSCHUTZBERATUNG



Country  
Manager  
Österreich

**Ing. Andreas Reischütz**  
05 99 77 40-480  
a.reischuetz@kwizda-agro.at



Produktmanager  
Kartoffel, Mais

**DI Michael Fünfkirchen**  
05 99 77 10-236  
m.fuenfkirchen@kwizda-agro.at



Produktmanager  
Blattdünger,  
Additive

**Raphael Schramel, MSc**  
05 99 77 10-486  
r.schramel@kwizda-agro.at



Produktmanager  
Feldkulturen

**DI Josef Schlagenhafen**  
05 99 77 10-233  
j.schlagenhafen@kwizda-agro.at



1   
Oberösterreich,  
Salzburg,  
Tirol,  
Vorarlberg

**Hubert Huemer**  
0664/466 17 27  
h.huemer@kwizda-agro.at



1   
Oberösterreich

**Florian Pamminger**  
0664/969 48 08  
f.pamminger@kwizda-agro.at



2   
Waldviertel,  
Melk,  
Scheibbs,  
Amstetten

**Ing. Robert Schweifer**  
0664/822 57 38  
r.schweifer@kwizda-agro.at



3   
St. Pölten, Tulln,  
Hollabrunn,  
Südbahn, Absdorf  
Spezialberatung  
Feldbau NÖ

**Ing. Günther Fischelmaier**  
0664/400 06 45  
g.fischelmaier@kwizda-agro.at



4   
Weinviertel,  
Marchfeld

**Ing. Martin Felber**  
0664/454 03 01  
m.felber@kwizda-agro.at



5   
Industrieviertel,  
Burgenland,  
NÖ Süd

**DI Anton Willig**  
0664/462 19 24  
a.willig@kwizda-agro.at



6   
Steiermark,  
Kärnten,  
Spezialberatung  
Obstbau

**Ing. Franz Kröll**  
0664/534 58 50  
f.kroell@kwizda-agro.at



6   
Oststeiermark

**Matthias Fessler**  
0664/887 63 636  
m.fessler@kwizda-agro.at

**Kwizda Agro GmbH**  
Universitätsring 6, 1010 Wien  
Tel: +43 5 9977 40  
Fax: +43 5 9977 10-280

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor der Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Stand Dezember 2020

**Kwizda**  
Agro